

35-FMF275 MÄHWERKE



Kellfri

Lesen Sie die Bedienungsanleitung
vor der Inbetriebnahme des Produkts genau durch!
Bedienungsanleitung, übersetzt aus dem Schwedi-
schen

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	3
Produktinformationen	3
Aufgabe der Maschine	3
Technische Daten	3
Allgemeine Sicherheitshinweise	4
Informationen zur Produktsicherheit	5
Fahrerplatz	6
Anweisungen für Notfälle	6
Platzierung der Warnschilder	7
Zeichen und Erklärung	8
Persönliche Schutzausrüstung	9
Umgebung	9
Umwelt	9
Vor der Nutzung	10
Öl im Winkelgetriebe nachfüllen und prüfen	10
Risiken und Gefahren bei der Verwendung	11
Maschinen/Geräte, die an die Hydraulik angeschlossen sind	12
Nutzung/Betrieb	13
Mähen	13
Einstellung der Schnitthöhe	13
Ankuppeln	14
Transport und Lagerung	14
Serviceintervalle/Wartung	15
Hydraulik	15
Messer	16
Service	17
Wiederverwertung	17
Ersatzteile 35-FMF275	18
Ersatzteilliste 35-FMF275	19
Montage	20
Bilder	21 - 22
Abweichungsformular	23
Garantiebedingungen	24

Vor der Fahrt ist Folgendes zu beachten:

- Überprüfen Sie Ölstand und Schmierfett. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach.**
- Überprüfen Sie das Drehmoment der Schrauben und Muttern.**
- Überprüfen Sie die Riemenspannung.**

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch.

Kellfri entwickelt und vertreibt effektive und kostengünstige Maschinen und Komponenten für die Forst- und Landwirtschaft, für Lohnunternehmen und Gartenbau in Schweden, in den übrigen skandinavischen Ländern und in Europa.

Wir empfehlen, dass Sie die vorliegenden Sicherheitsinformationen und die Anweisungen im Bedienungshandbuch der Maschine immer durchlesen und genau befolgen. Kellfri übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Dokument.

EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Kellfri AB entschieden haben. Wenn Sie den Anweisungen der Bedienungsanleitung folgen und gesunden Menschenverstand anwenden, werden Sie das Produkt viele Jahre nutzen können. Die Ausrüstung und Produkte von Kellfri wurden für selbstständige Landwirte, Pferdehalter und andere in der Landwirtschaft tätige Personen entwickelt, die hohe Anforderungen an die Funktionalität stellen.

PRODUKTINFORMATIONEN

- 2,75 m Arbeitsbreite
- 3 Rotoren, 6 Messer
- Schnelle Flächenbearbeitung
- Robuste Konstruktion
- Höhenverstellbare Verschleißkufen

Kellfri-Mähwerke sind Spezialisten für große und kleine Grünflächen. Das Mähwerk ist für effektives Schneiden und Mähen von Gras- und Grünflächen in unterschiedlichem Gelände konstruiert.

Der robuste Rahmen aus Vierkantprofilen sorgt für Haltbarkeit und Stabilität. Das Mähwerk ist eine vielseitige, robuste und betriebssichere Maschine zum Mähen von Grünflächen mit sechs verschraubten, speziell geformten Messern, die beim Anfahren auf ein Hindernis zurückfedern.

Das Mähwerk verfügt über ein hocheffektives Winkelgetriebe mit stahllegiertem Ritzel, das für eine langanhaltende und sichere Kraftübertragung sorgt. Die Maschine ist mit höhenverstellbaren Verschleißkufen zur Anpassung der Schnitthöhe sowie höhenverstellbaren Schutzblechen zur Verhinderung von Steinschlägen ausgerüstet.

Die Maschine wird standardmäßig mit Zapfwelle und Getriebeöl geliefert.

AUFGABE DER MASCHINE

Die Maschine ist ausschließlich für das Mähen und die Bearbeitung von Gras und Grünflächen vorgesehen. Es ist verboten, die Maschine für andere als die in dieser Anleitung beschriebenen Zwecke zu verwenden.

TECHNISCHE DATEN	35-FMF275
Arbeitsbreite	2750 mm
Gewicht	445 kg
Rotoren	3 Stk
Messer	6 Stk
Zapfwelle	Standard
Dreipunkt-Halterung	Kat. 2
Leistungsaufnahme	50–60 PS
Fahrgeschwindigkeit	6–12 km/h
Getriebeöl 80W-90	0,7 l
Drehzahl Nebenabtrieb (PTO)	540 U/min.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Vor der Inbetriebnahme der Maschine müssen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter das Bedienungshandbuch sorgfältig gelesen und verstanden haben. Sorgen Sie dafür, dass der Nutzer der Maschine das Bedienungshandbuch immer zur Hand hat. Denken Sie daran, dass es zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter sinnvoll sein kann, die Sicherheitshinweise regelmäßig durchzulesen. Es ist wichtig, dass dem Nutzer bewusst ist, dass gesunder Menschenverstand und allgemeine Umsicht nicht im Produkt integriert sind, sondern vom Nutzer abverlangt werden.

Wenn das Bedienungshandbuch beschädigt wird oder aus anderen Gründen nicht mehr benutzt werden kann, können Sie hier ein neues Exemplar bestellen:

Kellfri AB, Storsvängen 2, 532 38 SKARA, SCHWEDEN. Tel.: +46 (0) 511-242 50

Die allgemeinen Sicherheitshinweise sind auch auf der Website von Kellfri hinterlegt: www.kellfri.se.

Nutzen Sie keine Maschinen oder Produkte, wenn Sie sich krank oder müde fühlen oder unter Alkoholeinfluss stehen. Dasselbe gilt, wenn Sie unter starken Medikamenten oder Drogen stehen, unter starken Depressionen oder schweren psychischen Erkrankungen leiden. Befolgen Sie immer die allgemeinen Verkehrsregeln sowie die Vorgaben des Tierschutzgesetzes. Personen unter 15 Jahren dürfen die Geräte nicht nutzen.



Warnung!

Die Originalkonstruktion der Maschine darf unter keinen Umständen ohne Genehmigung des Herstellers verändert werden. Nicht autorisierte Änderungen und/oder nicht autorisiertes Zubehör kann zu lebensgefährlichen Verletzungen oder dem Tod des Nutzers oder anderer Personen führen.

Warnsymbole weisen auf wichtige Sicherheitsaspekte in diesem Handbuch hin, um Sie und andere dabei zu unterstützen, Gefahrensituationen und Unfälle zu vermeiden. Bei der Nutzung der Maschine ist extreme Vorsicht geboten!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein schwerwiegender Unfall die Folge ist, wenn die Vorgaben der Anweisung nicht befolgt werden. Der Unfall wird zu schweren Verletzungen, möglicherweise zu Todesfällen oder schwerwiegenden Sachschäden führen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Unfall die Folge ist, wenn die Vorgaben des Bedienungshandbuchs nicht befolgt werden. Der Unfall wird zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Unfall die Folge sein kann, wenn die Vorgaben des Bedienungshandbuchs nicht befolgt werden. Der Unfall wird zu Verletzungen oder Sachschäden führen.



„Hinweis!“ kennzeichnet die Gefahr eines Ausfalls, wenn die Vorgaben nicht befolgt werden.

Bei der Verwendung der Maschine in einem bzw. für ein Unternehmen trägt der Arbeitgeber die Verantwortung dafür, dass der Bediener der Maschine über die notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse über die Maschine verfügt und dass die Arbeiten damit auf eine sichere Weise ausgeführt werden. Die Arbeitsumweltgesetze (Arbetsmiljölagen, AML) sind zu befolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an das Schwedische Zentralamt für Arbeitsumwelt (Arbetsmiljöverket) oder gehen Sie auf <https://www.av.se/de/schwedisches-zentralamt-fur-arbeitsumwelt/>.

INFORMATIONEN ZUR PRODUKTSICHERHEIT

Mähwerk von Kellfri ist so konstruiert, dass es effizient mit 540 Umdrehungen pro Minute arbeitet. Stellen Sie sicher, dass die Zapfwelle des Traktors auf 540 U/min eingestellt ist. Die Maschine darf nur zum Mähen von Gras verwendet werden. Darüber hinaus darf die Maschine nur mit einem geeigneten Traktor (siehe Produktspezifikationen) betrieben und über eine geeignete Zapfwelle angetrieben werden. Jede andere Verwendung ist strengstens untersagt.

Der Benutzer der Maschine muss den Inhalt dieser Bedienungsanleitung vor der Verwendung, Wartung und Montage der Maschine am Traktor und allen anderen relevanten Maßnahmen verstanden haben. Tragen Sie niemals Schmuck, locker sitzende Kleidung wie Krawatten, Halstücher, Gürtel oder offene Jacken, die sich in beweglichen Teilen verfangen könnten.

Tragen Sie immer zugelassene Kleidung, die den Unfallverhütungsvorschriften entspricht, wie rutschfeste Schuhe, Gehörschutz, Schutzbrille und Schutzhandschuhe. Tragen Sie eine Jacke mit Reflektoren, wenn die Maschine in der Nähe von öffentlichen Straßen verwendet wird.

Fragen Sie Ihren Händler, Ihre Gesundheitsbehörde oder eine andere zuständige Behörde nach den geltenden Sicherheits- und Sonderbestimmungen, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten.



KUPPELN SIE IMMER DIE ZAPFWELLE AUS, SCHALTEN SIE DEN MOTOR DES TRAKTORS AUS UND ZIEHEN SIE DIE FESTSTELLBREMSE AN, BEVOR SIE EINSTELLUNGEN AN DER MASCHINE VORNEHMEN.



Stecken Sie niemals Ihre Hände oder Füße unter die Maschine, ohne vorher die Ausrüstung angehalten und den Motor des Traktors ausgeschaltet zu haben. Die Rotoren können sich bis zu einer Minute weiterdrehen, nachdem die Zapfwelle ausgekuppelt wurde

- Lassen Sie die Maschine niemals mit laufendem Motor stehen. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Feststellbremse an, wenn Sie die Maschine verlassen – wenn auch nur für einen kurzen Augenblick.
- Lassen Sie die Maschine niemals in aufgerichteter Stellung stehen. Die Hydraulik kann Druck verlieren, sodass die Maschine herunterfällt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen korrekt montiert sind und sich nicht lösen können.
- Die Zapfwelle muss auf ihrer gesamten Länge mit einem Schutz versehen sein. Sorgen Sie dafür, dass die Sicherungskette gut verankert ist.
- Während der Arbeiten darf sich ausschließlich der Fahrer in der Nähe der Maschine befinden. Es dürfen sich keine Personen unter hängenden Lasten aufhalten!
- Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass sich auf dem Acker keine hochstehenden Steine oder liegende Gegenstände befinden, die beim Fahren herausgeschleudert werden könnten.

FAHRERPLATZ:

Der Fahrer muss während der gesamten Fahrt am Fahrerplatz bleiben. Wenn der Bediener den Traktor verlassen muss, muss die Zapfwelle ausgekuppelt, der Motor des Traktors abgestellt und die Feststellbremse angezogen werden.



BETREIBEN SIE DIE HYDRAULIK NIEMALS BEI AUSGESCHALTETEM TRAKTOR

Beim Betrieb der Maschine mit Zapfwelle ist Folgendes zu beachten

Die Kraftübertragung zum Getriebe wird durch eine Zapfwelle und eine Abscherschraube gesichert.

Alle Schutzvorrichtungen müssen wirksam und in gutem Zustand gehalten werden. Wenn die Schutzvorrichtungen in schlechtem Zustand oder verschlissen sind, müssen diese ausgetauscht werden, bevor die Maschine verwendet wird.



Wenn die Zapfwelle nicht ordnungsgemäß geschützt ist, kann dies zu Todesfällen führen, da sie Körperteile oder Kleidungsstücke erfassen und lebensgefährliche Verletzungen verursachen kann.

Stellen Sie sicher, dass die Sicherungskette korrekt an der Zapfwelle verankert ist, und dass die Welle auf ihrer gesamten Länge mit einem Schutz versehen ist. Vergewissern Sie sich, dass die Welle sich im Inneren des Schutzrohres leicht dreht. Halten Sie die Keilnuten sauber und gut geschmiert, sodass die Zapfwelle leicht angeschlossen werden kann.

Lesen Sie das Bedienungshandbuch der Zapfwelle durch, um sich über die Einstellung und den Gebrauch der Zapfwelle kundig zu machen.



WARNUNG!

Verwenden Sie niemals Maschinen oder Produkte mit defekten sicherheitsrelevanten Teilen.

ANWEISUNGEN FÜR NOTFÄLLE

Bei Notfällen wählen Sie den Notruf (112)

Wenn Sie allein arbeiten, sollten Sie immer ein Mobiltelefon oder ein Nottelefon zur Hand haben. Erste-Hilfe-Kasten und Feuerlöscher sind bei allen Arbeiten, Wartungs- und Servicemaßnahmen leicht zugänglich aufzubewahren.

WARNSCHILDER

Achten Sie darauf, dass Warnschilder immer gut sichtbar sind, und reinigen Sie diese bei Bedarf. Richten Sie niemals den Hochdruckreiniger direkt auf die Warnschilder. Wenn ein Teil, auf dem sich ein Schild/ein Aufkleber befindet, ausgetauscht wird oder das Schild verschlissen oder anderweitig unbrauchbar ist, bestellen Sie neue Schilder. Erläuterung der Symbole auf der nächsten Seite



SYMBOL	ERLÄUTERUNG	SYMBOL	ERLÄUTERUNG	SYMBOL	ERLÄUTERUNG
	Lesen Sie die Anleitung vor Beginn der Arbeiten genau durch!		WARNUNG! Klemmgefahr! Öffnen Sie die Schutzabdeckung erst, wenn alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.		Warnung vor rotierender Zapfwelle, Klemmgefahr!
	Warnung vor dem Auswurf – halten Sie Abstand! Beachten Sie den Gefahrenbereich der Maschine: 25 m.		WARNUNG! Klemmgefahr! Beim An- oder Abkuppeln der Maschine/des Gerätes dürfen sich keine Personen hinter dem Traktor/Zugfahrzeug aufhalten.		WARNUNG! Denken Sie daran, dass bestimmte Maschinenteile nach dem Arbeitseinsatz heiß sein können! Es besteht Verbrennungsgefahr!
	WARNUNG! Rotierende Schneidgeräte! Halten Sie die Hände und alle anderen Körperteile von der Maschine fern, während diese läuft!		WARNUNG! Wenn die Maschine läuft, dürfen sich keine Personen in der Nähe aufhalten! Klettern Sie nicht auf die Maschine!		Warnung! Klemmgefahr! Es dürfen sich keine Personen unter hängenden Lasten aufhalten! Gefahrenbereich! Halten Sie Abstand!
	WARNUNG! Quetschgefahr! Halten Sie Abstand!		WARNUNG! Gefährlicher Öldruck! Öl unter Druck kann die Haut durchdringen. Sollte dies geschehen, nehmen Sie medizinische Hilfe in Anspruch.		GEFAHR! Wenn die Maschine läuft, dürfen sich keine Kinder in der Nähe aufhalten! Kinder, die sich in der Nähe aufhalten, sind immer zu beaufsichtigen!
	WICHTIG! Kontrollieren Sie immer die Riemenspannung. Führen Sie regelmäßig Kontroll- und Wartungsarbeiten aus!		WICHTIG! Bewahren Sie die Maschine/das Gerät bei Nichtverwendung an einem überdachten Ort oder mit einer Plane abgedeckt auf. Dies verlängert die Lebensdauer Ihrer Maschine. Sie sollte nicht Regen, Sonne oder Schnee ausgesetzt werden.		WICHTIG! Kontrollieren Sie immer den Ölstand des Motors und des Getriebes der Maschine.
	WICHTIG! Schmieren Sie alle beweglichen Teile regelmäßig.		Wiederverwertung! Das Produkt kann wiederverwertet werden und ist bei einem hierfür vorgesehenen Recyclinghof abzugeben.		Das Produkt hat eine CE-Kennzeichnung.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Tragen Sie immer geeignete Kleidung und Schuhe. Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung oder Schmuck, wenn Sie mit der Maschine oder dem Produkt arbeiten. Lange Haare müssen bei der Arbeit mit Maschinen mit rotierenden Teilen zusammengebunden sein. Tragen Sie Schutzhandschuhe; bei Kontakt mit heißen Flächen, z. B. an der Abgasanlage, besteht Verbrennungsgefahr. Vermeiden Sie außerdem Hautkontakt mit Öl und Benzin. Bei laufendem Motor muss Gehörschutz getragen werden.



UMGEBUNG

Überprüfen Sie vor dem Ankoppeln oder Verwenden der Maschine, dass sich in der Umgebung keine Personen, Kinder oder Objekte befinden. Es besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.

Besondere Aufmerksamkeit gilt, wenn Kinder sich in dem Bereich befinden, in dem die Maschine oder das Produkt verwendet oder aufbewahrt wird. Stellen Sie sicher, dass sich keine niedrig hängenden Stromleitungen im Arbeitsbereich befinden. Bei Arbeiten bei Gefälle oder in der Nähe von Gräben ist Vorsicht geboten.

Arbeiten Sie immer alleine mit Maschinen oder Produkten, die für den Einpersonenbetrieb vorgesehen sind. Lassen Sie niemals Abfall im Arbeitsbereich liegen. Halten Sie die Arbeitsflächen sauber. Beachten Sie immer den Gefahrenbereich der Maschine.



Warnung!
Kinder in der Umgebung sind immer zu beaufsichtigen!

UMWELT



- Entsorgung von Öl und anderen Abfällen
- Die unsachgemäße Entsorgung von Öl oder anderen Abfällen schadet der Umwelt.
- Wenn das Öl der Maschine abgelassen wird, ist es in einem dicht schließenden, für Öl geeigneten Behälter aufzufangen. Es ist nicht zulässig, Öl in einem Behälter aufzubewahren, der für Nahrungsmittel oder Getränke vorgesehen ist. Dadurch soll verhindert werden, dass das Öl versehentlich von anderen verzehrt wird und schwere Schäden verursacht.
- Es ist verboten, Öl in den Boden gelangen zu lassen oder über einen Abfluss oder anderweitig so zu entsorgen, dass es Wasserquellen verunreinigen könnte.
- Ausgediente Verbrauchsstoffe wie Öl, Kraftstoff, Kühlfüssigkeit, Bremsflüssigkeit, Filter oder Batterien dürfen nicht beliebig entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.

VOR DER NUTZUNG

Lesen Sie die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Sie müssen die Bedeutung und den Inhalt der Sicherheitshinweise, der Bedienungsanleitung und der Warnschilder verstanden haben. Wenden Sie bei der Nutzung immer gesunden Menschenverstand an und tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.

Überprüfen Sie immer die Gebrauchstauglichkeit der zu verwendenden Maschinenkombination. Es ist wichtig, dass die einzelnen Komponenten in angemessener Weise harmonisieren und übereinstimmen. Dies kommt der Funktion der Maschine oder des Produkts sowie Ihrer Sicherheit und der Sicherheit Dritter zugute. Führen Sie vor der Nutzung eine Sichtprüfung der Maschine oder des Produkts durch. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile sofort, um das Risiko von Schäden zu minimieren. Schmieren Sie die beweglichen Teile und überprüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind. Bei Bedarf nachziehen.

Erlernen und behalten Sie die korrekten Arbeitsmethoden. Anfänger sollten langsam arbeiten, bis sie sich mit der Funktionsweise der Maschine oder des Produkts vertraut gemacht haben. Der Nutzer/Kunde ist dafür verantwortlich, dass er der Situation gewachsen ist. Wird festgestellt, dass die Maschine für den Nutzer gefährlich ist, darf sie nicht in Gebrauch genommen werden. Lesen Sie vor dem Ankuppeln der Maschine die Betriebsanleitung des Traktors durch.

- Kontrollieren Sie alle Schrauben und Muttern an der Maschine und ziehen Sie sie fest!
- Überprüfen Sie den Getriebeölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach.
- Kontrollieren Sie die Spannung des Keilriemens, nehmen Sie bei Bedarf Anpassungen vor.
- Stellen Sie sicher, dass die Schlegel unbeschädigt sind; tauschen Sie sie bei Bedarf aus.



ÖL IM WINKELGETRIEBE NACHFÜLLEN UND PRÜFEN

Das Winkelgetriebe verfügt über einen Einfüllstopfen, eine Ölstandsschraube und eine Ablassschraube.

- **Kontrolle:** Ölstandsschraube (Innensechskantschraube) lösen und Ölstand prüfen, ggf. auffüllen.
- **Auffüllen:** Den Einfüllstopfen und die Ölstandsschraube lösen. Füllen Sie nach, bis der Ölstand die Ölstandsschraube erreicht, ca. 0,7 l
- **Ablassen** beim Ölwechsel: Die Ablassschraube lösen. Tipp: Einen Schlauch in das Loch stecken und das Öl in einen Behälter ablaufen lassen.



Warnung!

Damit die Sicherheit gewährleistet ist, darf das Produkt ausschließlich in der in dieser Anleitung vorgegebenen Weise verwendet werden. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, diese Anleitung zu lesen und zu befolgen.

RISIKEN UND GEFAHREN IN VERBINDUNG MIT DER NUTZUNG VON MASCHINEN FÜR DIE GRÜNFLÄCHENBEARBEITUNG

Quetschgefahr

Anwesende Personen können zu Schaden kommen, wenn die Maschine in Mähposition abgesenkt ist. Das Mähwerk hat Quetschstellen im Bereich des Gelenks und zwischen dem Dreipunkt-Kraftheber und dem Hauptkörper.

Rotierende Schneidgeräte

Alle Personen laufen Gefahr, sich zu verletzen, wenn ihre Hände oder Füße unter die Maschine gelangen, wenn diese vom Untergrund angehoben wird, während die Messer noch rotieren.

Klemmgefahr

Die Klemmgefahr gehört zu den üblichen Risiken in Verbindung mit Kraftübertragungseinheiten wie Riemenantrieben, Zahnrädern und Rollen. Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen korrekt montiert sind.

Gefahr beim Entkoppeln der Maschine

Je schwerer ein rotierendes Teil ist, desto länger wird es rotieren, nachdem der Antrieb entkoppelt wurde. Diese Eigenschaft wird als „Free-Wheeling“, d. h. Leerlauf, bezeichnet. Rotierende Schneidgeräte und andere Komponenten wie Antriebswellen usw. drehen sich auch nach dem Entkoppeln des Antriebs weiter. Schäden entstehen, wenn:

- Der Bediener die Ausrüstung entkoppelt und versucht, die Maschine zu reinigen oder Anpassungen an ihr vorzunehmen, bevor die Komponenten aufgehört haben zu rotieren;
- die Abscherschraube in der Schutzvorrichtung der Anschlusswelle kaputt geht und sich die Rotoren noch weiter drehen, wenn die Anschlusswelle zum Stillstand gekommen ist. Das Sicherheitsbewusstsein des Bedieners ist von elementarer Bedeutung bei der Arbeit mit rotierenden Teilen. Heben Sie niemals die Maschine an, während sich die Messer noch drehen.

Gefahr durch Auswurf von Gegenständen

Maschinen zum Mähen von Gras werfen während des Betriebs Material aus. Fremdkörper wie Steine, Stöcke oder anderer Unrat können unter die Maschine gelangen und von dieser mit einer sehr hohen Geschwindigkeit ausgeworfen werden. Die Blechabdeckungen an den Seiten und vorne verhindern zwar größtenteils, dass solche Gegenstände ausgeworfen werden, allerdings kann nicht garantiert werden, dass diese alles auffangen, das ausgeworfen wird.



Anwesende Personen oder Tiere, die sich im Auswurfbereich befinden, können schwere Verletzungen erleiden. Fahren Sie die Maschine niemals, wenn sich Personen in der Nähe der Maschine befinden. Beachten Sie den **GEFAHRENBereich DER MASCHINE: 15 m!**

Geräuscentwicklung

Beachten Sie, dass die Maschine normalerweise im Außenbereich zum Einsatz kommt und dass sich die Position für den Bediener auf dem Fahrersitz des Traktors befindet. Es empfiehlt sich, die Vorgaben im Traktorhandbuch sowie die Wartungsanweisungen zu lesen.

Der Schalldruckpegel überschreitet während der Fahrt 70 dB. Daher ist während des Betriebs ein Gehörschutz zu tragen.

Ausrutschen oder Stürze

Ausrutschen oder Stürze sind oftmals das Ergebnis von:

- Glattem Untergrund
- Unebenen Tritten und Arbeitsplattformen.

Die Gefahr, auszurutschen oder zu stürzen, lässt sich erheblich verringern, wenn Sie Ihren gesunden Menschenverstand einsetzen.

Alle ungeschützten beweglichen Teile bergen Unfallgefahr. Häufig kommt es zu Unfällen, wenn sich locker sitzende Kleidung oder langes Haar in rotierenden Teilen an Maschinen wie Zapfwellen oder Antriebswellen verfangen. Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen montiert sind.

Sichere Fahrt auf öffentlichen Straßen

- Befolgen Sie die geltenden Regeln zur Verkehrssicherheit auf öffentlichen Straßen sowie die geltenden Bestimmungen für das Fahren von Traktoren mit montierten Maschinen auf öffentlichen Straßen.
- Vergewissern Sie sich, dass Reflektoren, Warnsignale und/oder Warnfahnen, die überstehende Maschinenteile anzeigen, an der Maschine oder dem Traktor angebracht sind. Diese Kennzeichnungen müssen korrekt angebracht werden, gut sichtbar sein und einfach von den Fahrern anderer Fahrzeuge erkannt werden können.
- Anwesende Personen dürfen sich nicht an der Maschine anlehnen oder an dieser hochklettern, weder während des Transports noch während der Arbeiten. Lassen Sie NIEMALS jemanden auf der Maschine mitfahren!
- Die maximale Transportgeschwindigkeit darf 20 km/h nicht überschreiten

MASCHINEN/GERÄTE, DIE AN DIE HYDRAULIK ANGESCHLOSSEN SIND

Wenn Sie Ihre Maschine oder Geräte an Hydraulikschläuche anschließen, ist Vorsicht geboten.



GEFAHR!

Austretendes Öl oder Kraftstoff unter Druck kann die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen. Verwenden Sie niemals Ihre Hände, um Leckagen zu suchen. Verwenden Sie ein Stück Pappe oder Karton, um Leckagen zu finden.

- Wir warnen vor hohen Drücken. Es besteht die Gefahr von Penetrationsschäden.
- Bevor Reparatur- oder Wartungsarbeiten ausgeführt werden, muss das System vollständig entlastet (drucklos) sein.
- Schalten Sie den Traktor aus und bewegen Sie die Hydraulikhebel in alle Richtungen, um den Druck abzulassen, der sich noch in den Hydraulikschläuchen und Leitungen befinden kann, bevor Arbeiten an diesen oder den Hydraulikzylindern begonnen werden.
- Reinigen Sie den Filter in der Saugleitung nach zehn Betriebsstunden.
- Tauschen Sie Hydraulikschläuche sofort aus, wenn Risse oder Verschleiß festzustellen sind.
- Nehmen Sie keine Anpassungen an den Ventileinstellungen vor. Eine falsche Einstellung kann zu Maschinen- und/oder Personenschäden führen.
- Das Hydrauliksystem darf nur mit Hydrauliköl betrieben werden, das für den vorgesehenen Zweck bestimmt ist.

Kontrollieren Sie den Ölstand, bevor Sie die Maschine starten!

- Es wird empfohlen, das Hydrauliköl nach den ersten zehn Betriebsstunden nach Inbetriebnahme einer neuen Maschine auszutauschen, um eventuelle Verschmutzungen oder Metallspäne zu entfernen, die in das Hydrauliksystem gelangt sein könnten.

NUTZUNG/BETRIEB

Nur Personen, die die Sicherheitshinweise und die Anweisungen in der Bedienungsanleitung verstanden haben, dürfen die Maschine bzw. das Produkt bedienen. Seien Sie während der Arbeit mit der Maschine bzw. dem Produkt aufmerksam und vorsichtig und verwenden Sie die Maschine/das Produkt ausschließlich auf die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Weise. Bei der Arbeit mit Maschinen mit beweglichen Teilen besteht Klemmgefahr. Besondere Vorsicht gilt bei Arbeiten mit Maschinen mit Hydraulikschläuchen, da Öl unter Druck die Haut durchdringen kann. Sollte dies dennoch geschehen, suchen Sie umgehend einen Arzt auf. Wenn Sie allein arbeiten, verwenden Sie ausschließlich Maschinen, die dafür vorgesehen sind. Beachten Sie den Gefahrenbereich der Maschine.

MÄHEN

- Die rotierenden Messer können mit großer Kraft Steine etc. vom Untergrund losschlagen. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Sie während der Arbeit mit der Maschine sicherstellen, dass sich niemand in der Nähe der Maschine und des Traktors befindet.
- Über dem Antriebssystem des Mähers befinden sich Schutzabdeckungen und Schutzbleche. Diese verhindern, dass Erde und Steine herumgeschleudert werden, und schützen Sie vor den rotierenden Messerarmen, wenn Sie mit dem Mähwerk arbeiten.
- Beim Mähen von hohem Gras kann es manchmal vorkommen, dass sich das Gras um den Rotor und die Messer wickelt. Achten Sie daher auf ungewohnte/unangenehme Geräusche oder Vibrationen. Schalten Sie den Traktor ggf. aus, koppeln Sie die Maschine ab und kontrollieren Sie, ob die Messer frei rotieren. **WICHTIG!** Vergewissern Sie sich, dass die Rotoren aufgehört haben zu rotieren, bevor Sie die Maschine anheben, um die Messer zu kontrollieren. Warten Sie einige Minuten, um ganz sicher zu sein, dass die Messer wirklich zum Stillstand gekommen sind.

HÖHENVERSTELLUNG DER SCHNITTHÖHE

- Um einen gleichmäßigen Lauf zu gewährleisten und eine hohe Fahrgeschwindigkeit und eine variable Schnitthöhe zu ermöglichen, ruht das Mähwerk während der Fahrt auf zwei verstellbaren Kufen, die sich einfach an die gewünschte Schnitthöhe anpassen lassen.
- Die Befestigungswinkel der beiden Kufen sind mit mehreren Löchern versehen. Zur Einstellung der Schnitthöhe heben Sie das Mähwerk an und stecken die Befestigungsschrauben in das gewünschte Loch.
- Beim Mähen muss die gesamte Kufe auf dem Boden aufliegen, um ein optimales und gleichmäßiges Mähergebnis zu erzielen.



ANKOPPELN

- Kuppeln Sie die Maschine an den hinteren Dreipunkt-Kraftheber des Traktors an.
- Schließen Sie die Zapfwelle an. Verankern Sie die Kette gut.
- Einsatzbereit.

NACH DER NUTZUNG

- Die Maschine darf nicht abgestellt werden, solange sich die Vorrichtungen über dem Boden befinden; stattdessen müssen die Vorrichtungen auf dem Boden ruhen.
- Die Maschine bei Bedarf mit Wasser abspülen.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Stellen Sie sicher, dass sich in der Umgebung keine Personen, Kinder oder Objekte befinden. Beim Transport oder Bewegen ist immer besondere Vorsicht geboten. Sorgen Sie dafür, dass die Maschine oder das Produkt gut verankert ist und dass die vorhandenen Transportsicherungen montiert sind. Platzieren Sie die Ladung immer so tief wie möglich. Beachten Sie die Gefahrenbereiche auch bei Transport und Fortbewegung. Während eines Hubvorgangs dürfen keine Personen im Bereich unter der Last stehen. Anhänger, die für den Transport genutzt werden, müssen mit funktionierenden Bremsen ausgestattet sein.

Bewahren Sie die Maschine oder das Produkt bei Nichtverwendung an einem trockenen, möglichst überdachten Ort auf. Stellen Sie sicher, dass die Maschine oder das Produkt gerade steht und nicht umkippen kann. Lassen Sie niemals Kinder am Lager-/Abstellort spielen. Denken Sie die Kippgefahr!

WARTUNG UND SERVICE

Stellen Sie bei Wartungs- und Servicearbeiten sicher, dass die Maschine stabil steht und nicht umkippen kann. Ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile sofort, um das Risiko von Schäden zu minimieren. Führen Sie Wartungs-, Service- und Kontrollarbeiten gemäß den Empfehlungen aus. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile mit gleichwertiger Leistung, um das Risiko von Schäden oder Ausfällen zu minimieren. Alle Reparaturen und Anschlüsse müssen durch qualifiziertes Personal ausgeführt werden.

Überprüfen Sie im Anschluss an Wartungs- und Servicearbeiten, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind.

Prüfen Sie die Maschine immer vor Beginn der Arbeiten.



WICHTIG! Kontrollieren Sie den Ölstand regelmäßig und schmieren Sie die Schmierpunkte regelmäßig!

SERVICEINTERVALLE/WARTUNG

- Vor jeder Anwendung ist der Ölstand zu überprüfen.
- Führen Sie in regelmäßigen Intervallen, d. h. nach jeweils zirka 100 Betriebsstunden, einen Ölwechsel durch.

Stellen Sie die Maschine möglichst waagrecht auf, prüfen Sie den Ölstand im Getriebe und füllen Sie bei Bedarf Getriebeöl der Sorte 80W-90 über den angegebene Öleinfüllstopfen nach. Überprüfen Sie den korrekten Ölstand an der Ölstandsschraube, wie in der Abbildung unten dargestellt.



ÖL IM WINKELGETRIEBE NACHFÜLLEN UND PRÜFEN

Das Winkelgetriebe verfügt über einen Einfüllstopfen, eine Ölstandsschraube und eine Ablassschraube.

- **Kontrolle:** Ölstandsschraube (Innensechskantschraube) lösen und Ölstand prüfen, ggf. auffüllen.
- **Auffüllen:** Den Einfüllstopfen und die Ölstandsschraube lösen. Füllen Sie nach, bis der Ölstand die Ölstandsschraube erreicht, ca. 0,7 l
- **Ablassen** beim Ölwechsel: Die Ablassschraube lösen. Tipp: Einen Schlauch in das Loch stecken und das Öl in einen Behälter ablaufen lassen.

HYDRAULIK



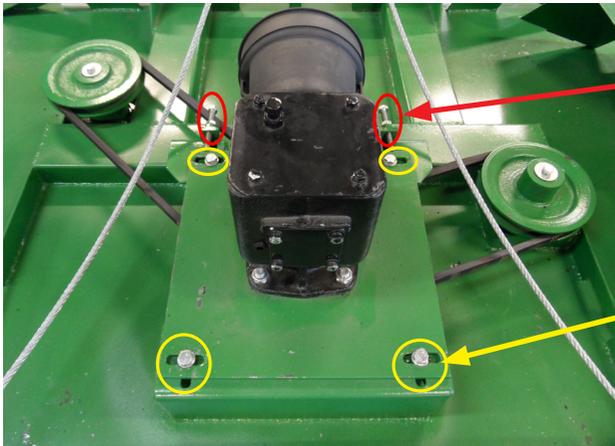
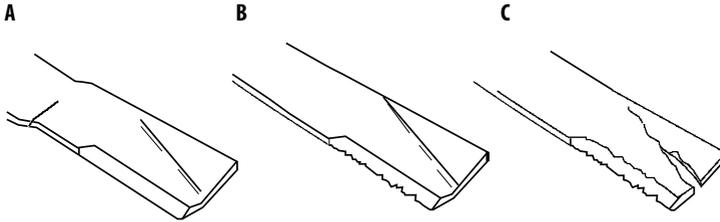
Hydrauliksysteme speichern viel Energie. Unachtsame Wartung, Einstellung oder Austausch von Teilen kann zu schweren Verletzungen führen. Unter Druck austretendes Hydrauliköl kann zu Verletzungen der Augen oder anderer Körperteile führen. Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen sind wichtig:

- Sicherstellen, dass die Hydraulikpumpe ausgeschaltet ist.
- Die Ausrüstung auf den Boden absenken.
- Immer überprüfen, dass im System kein Druck mehr vorhanden ist.

Ein kleines Leck in einem Hydraulikschlauch kann eine ernsthafte Gefahr darstellen. Eine Leckage muss nicht immer sichtbar sein, manchmal können nur ein paar Tropfen das einzige Anzeichen sein. Hydraulikschläuche niemals mit den Händen inspizieren, da ein feiner Hydraulikflüssigkeitsstrahl die Haut durchdringen kann. Verwenden Sie ein Stück Pappe oder Karton, um Leckagen zu finden.

MESSER

Alle 50 Betriebsstunden oder jedes Mal, wenn die Rotoren aus der Maschine ausgebaut werden, müssen die Messer überprüft werden. Überprüfen Sie die Messer sorgfältig, um sicherzustellen, dass sie in gutem Zustand sind. Verbogene (A), abgenutzte (B) oder rissige Messer (C) sollten ersetzt werden.



EINSTELLBOLZEN

BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN

RIEMENEINSTELLUNG

- 1 Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.
- 2 Lösen Sie die Befestigungsschrauben (siehe Bild). Passen Sie danach die Einstellschraube an, bis die Riemen ausreichend gespannt sind.

ÜBERPRÜFEN SIE DIE RIEMEN IN REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN UND SPANNEN SIE SIE NACH.

NEUE MASCHINEN SIND NACH 2 STUNDEN BETRIEB ZU KONTROLLIEREN. IN DIESEM ZUSAMMENHANG SIND AUCH DIE RIEMEN NACHZUSPANNEN.

SERVICE	SERVICE	MASSNAHME
Schlegel	Vor jeder Fahrt	Tauschen Sie alle defekten Schlegel aus. Scharfe Schlegel erbringen bessere Ergebnisse. Nach einem Austausch müssen die Schrauben wieder ordentlich angezogen werden.
	Während des Betriebs	Achten Sie auf ungewohnte/unangenehme Geräusche
	Nach jeder Anwendung	Kontrollieren
Getriebe	Vor jeder Fahrt	Ölstand und Öltyp überprüfen: Getriebeöl 80W-90 Menge: 0,7 l
	50 Betriebsstunden	Erster Ölwechsel
	100 Betriebsstunden oder min. 1 Mal pro Jahr	Ölwechsel
Rotor	Alle 20 Betriebsstunden	Schmieren
Riemen	Vor jeder Fahrt	Riemenspannung. Bei Druck muss der Riemen 20 mm nachgeben.
Gerät/Ausrüstung	Nach jeder Anwendung	Erde und Gras mit Wasser abspülen

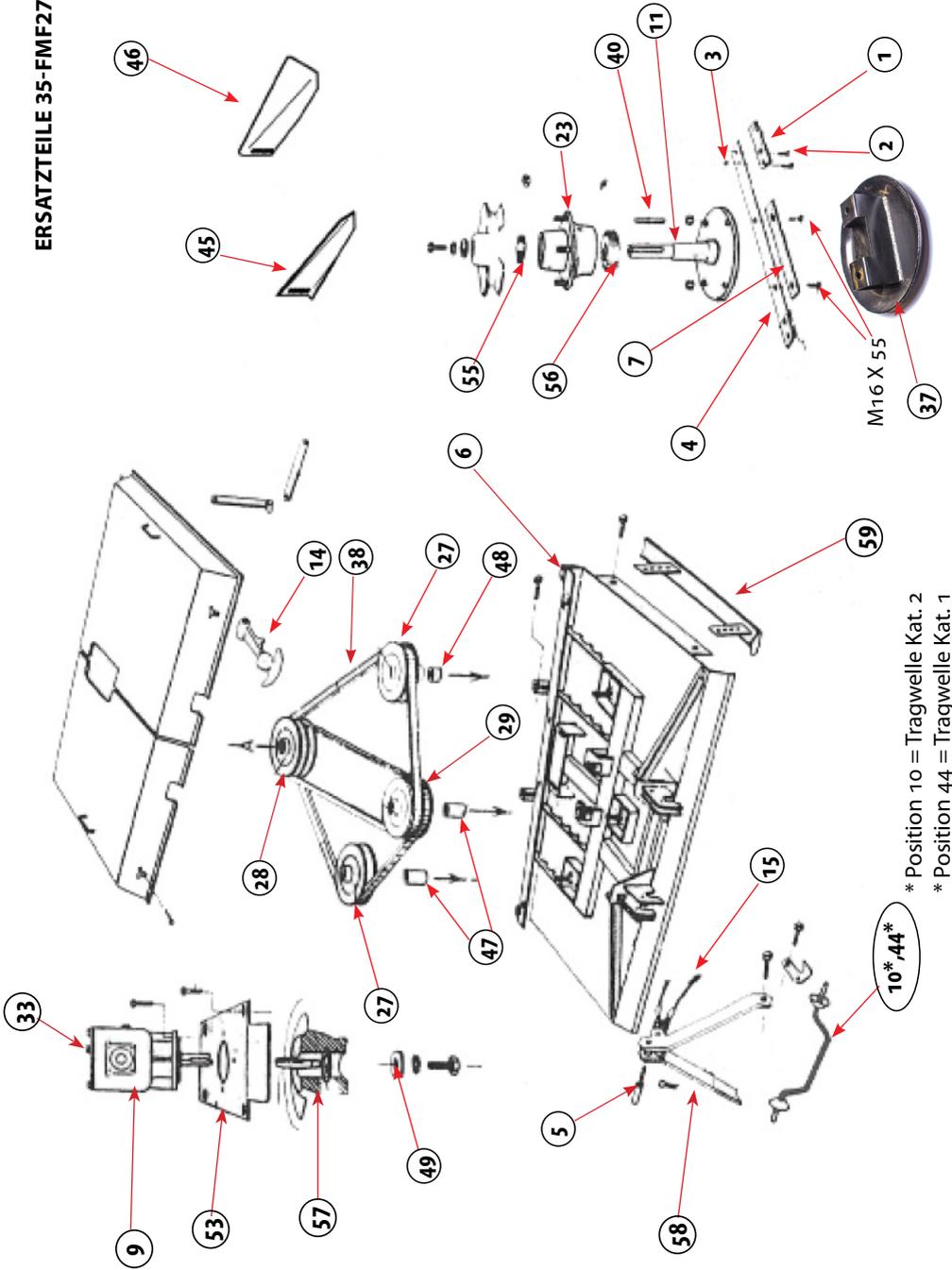
FEHLER	MASSNAHME
Der Schlegelmulcher mäht ungleichmäßig oder schlecht	Kontrollieren Sie, ob alle Schlegel intakt sind und gut festsitzen. Stellen Sie die Stützwalze ein und stellen Sie sicher, dass sie korrekt positioniert ist. Überprüfen und spannen Sie eventuell die Keilriemen nach.
Das Mähgeräusch ist verändert	Überprüfen Sie die Walze. Kontrollieren Sie die Spannung der Keilriemen. Kontrollieren Sie die Schlegel.
Vibrationen	Kontrollieren Sie die Schlegel.

WIEDERVERWERTUNG

Bei der Verschrottung ist die Maschine/das Produkt zu demontieren und bei den dafür vorgesehenen Wertstoffzentren der Gemeinde zu entsorgen. Eventuell vorhandene Flüssigkeiten sind abzulassen und aufzufangen und bei den dafür vorgesehenen Wertstoffzentren der Gemeinde zu entsorgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.



ERSATZTEILE 35-FMF275



* Position 10 = Tragwelle Kat. 2
 * Position 44 = Tragwelle Kat. 1

ERSATZTEILLISTE 35-FMF275

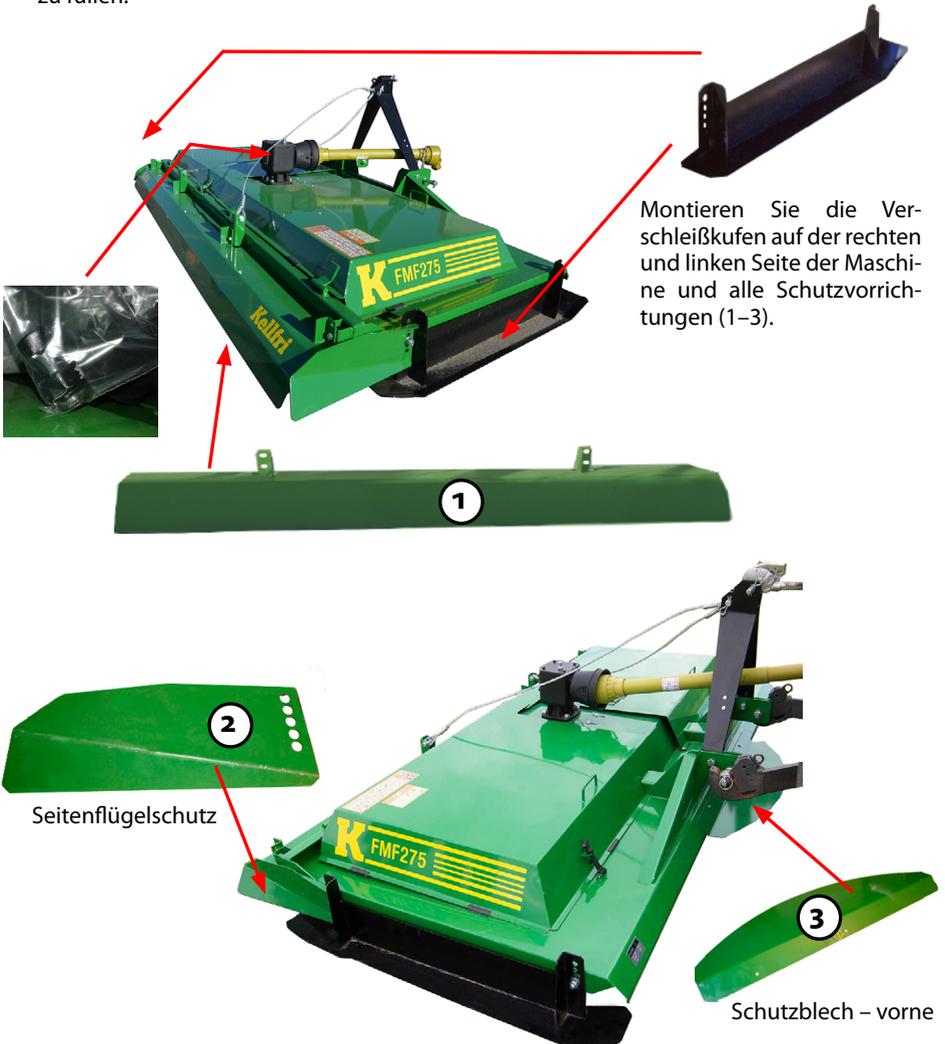
Pos.	Ersatzteilnr.	Bezeichnung
	R35-275.002	Montagesatz 31-275
	R35-275.003	Trittleiste 31-185/275/365
1	R35-185.001	Messer
2	R35-185.002	Messerbolzen M12 x 1,5
3	R35-185.003	Mutter M12 x 1,5 für Messerschrauben
4	R35-185.004	Messerarm
5	R35-275.005	Stift Dreipunkt Kat. 2 für Mähwerk
6	R35-275.006	Spritzschutzblech hinten
7	R35-185.005	Verstärkungsarm
	R35-275.007	M14 x 70 mit Sicherungsmutter
	R35-275.008	M16 x 35 mit Sicherungsmutter
9	R35-185.009	Winkelgetriebe
10	R35-185.010	Tragwelle Kat. 2 für Mähwerk
11	R35-185.011	Rotorwelle
14	R35-185.014	Gummistopper
15	R35-185.015	Zug für Mähwerk
23	R35-185.051	Lagergehäuse mit Lager für Messerwelle
27	R35-185.027	Riemenscheibe 1-rillig ø 210 mm
28	R35-185.028	Riemenscheibe 2-rillig, mit Sicherungsring, ø 210
29	R35-185.029	Riemenscheibe 2-rillig ohne Sicherungsring für Messerwelle

Wenden Sie sich für die Bestellung von Ersatzteilen bitte an Kellfri.

Pos.	Ersatzteilnr.	Bezeichnung
33	R35-185.033	Entlüftungsnippel M16 x 1,5
37	R35-275.037	Verschleißkufe Teller für 31-275
38	R35-275.038	Keilriemen C108 Li2743
39	R35-275.039	Riemenscheibe 3-rillig TR365
40	R35-275.040	Vierkantkeil A10 x 8 x 55
44	R35-185.044	Tragwelle Kat. 1 für Mähwerk
45	R35-185.045	Flügel rechts
46	R35-185.046	Flügel links
47	R35-185.047	Distanzstück Riemenscheibe 48 x 36 x 24 mm
48	R35-185.048	Distanzstück Riemenscheibe 48 x 36 x 8 mm
49	R35-185.049	Scheibe Riemenscheibe 45 x 10 mm
	R35-275.041	Innenschlauch für Radsatz
	R35-275HJ.001	Räder
	R35-275HJ.002	Radsatz links
	R35-275HJ.003	Radsatz rechts
	R35-275HJ.004	Innenschlauch für Radsatz
53	R35-185.053	Einstellplatte für Getriebe
55	R10-6207-2Z-C3	Lager 6207
56	R10-6308-2Z-C3	Lager 6308
57	R35-185.037	R10-30209 Lager konisch
58	R35-185.017	Dreipunkthalterung/Halter, für Mähwerk
59	R35-185.007	Schleppkufe links+rechts

MONTAGE

- 1 Öffnen Sie die Schutzhaube des Mähwerks und entnehmen Sie lose Teile.
- 2 Montieren Sie den 3-Punkt-Turm
- 3 Kuppeln Sie das Mähwerk an die Dreipunkt-Halterung des Traktors an
- 4 Spannen Sie die Stabilisierungsseile.
- 5 Schließen Sie das Getriebe an die Zapfwelle des Traktors an.
- 6 Bauen Sie den hinteren Rückschlagschutz ein.
- 7 Montieren Sie die Seitenflügelabdeckung seitlich.
- 8 Montieren Sie das Schutzblech vorne.
9. Prüfen Sie die Riemenspannung.
10. Vergessen Sie nicht, den Entlüftungstopfen wieder einzusetzen und das Getriebe mit Öl zu füllen.







ABWEICHUNGSFORMULAR

Wir begrüßen es, wenn Sie uns auf eventuelle Mängel hinweisen, die Sie an einem an Sie ausgelieferten Produkt von Kellfri festgestellt haben. Bevor Sie eine Reklamation einreichen, lesen Sie bitte die allgemeinen Geschäftsbedingungen in unserem Katalog oder auf unserer Webseite www.kellfri.de sowie gegebenenfalls in der der Lieferung beiliegenden Anleitung durch. Die Anleitung können Sie auch hier herunterladen: www.kellfri.de/bedienungsanleitung

Bitte füllen Sie die nachstehenden Felder aus und fügen Sie zur Dokumentation Fotos bei, damit wir Ihr Anliegen bestmöglich bearbeiten können. Damit wir ein so gutes Verständnis von den eventuellen Mängeln wie nur möglich erhalten können, bitten wir Sie, mindestens drei Fotos von dem fehlerhaften Teil der Maschine/des Geräts und ein Foto vom Typenschild aufzunehmen. (Achtung! Bitte denken Sie beim Absenden des Formulars daran, die Bilder an die Nachricht anzuhängen!)

Wenn Sie das Produkt bei einem Händler gekauft haben, wenden Sie sich bitte zunächst an diesen. _____

Käufer**:	Kundennummer**:
Adresse**:	Rechnungsnummer:
E-Mail**:	Telefon (tagsüber)**:

Wann wurde das Produkt geliefert?	Wann wurde das Produkt in Betrieb genommen?	Hat das Produkt bei Anlieferung funktioniert? <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> JA NEIN </div>
--	--	--

Produktname/Artikelnummer**:

Seriennummer:

URSACHE	JA
(11) Transportschaden*	
(09) Produktreklamation*	
(04) Falsche Warenlieferung	
(03) Falsche Anzahl	

URSACHE	JA
(05) Falscher Preis	
(02) Fehlbestellung/Widerruf	
(99) Anderer Grund*	

*Füllen Sie das nachfolgende Formular aus Pflichtfelder**

Fehlerbeschreibung:**

Beschreibung des Ereignisverlaufs:

Sonstiges:

Unterschrift des Kunden:	Datum:
---------------------------------	---------------

Wird vom Händler ausgefüllt

Händler:	Rechnungsnummer:
-----------------	-------------------------

Unterschrift:	Datum:
----------------------	---------------

Kellfri

GARANTIEBEDINGUNGEN

- Gültigkeit der Garantie** – Die Garantie von Kellfri gilt zwölf Monate ab Kaufdatum.
- Umfang der Garantie** – Der Ersatz umfasst den Austausch von Teilen nach Feststellung von Material- oder Fertigungsfehlern.
- Die Garantie umfasst nicht**
- Arbeitskosten
 - Reisekosten
 - Maschinen, an denen der Käufer selbst Änderungen vorgenommen/hat vornehmen lassen.
 - Eventuelle Folgekosten, die infolge des Schadens an der Maschine entstehen
 - Schäden, die auf den normalen Verschleiß der Maschine, unsachgemäße Servicearbeiten, die fehlende Erfahrung des Nutzers oder den Einsatz von Nicht-Original-Ersatzteilen zurückzuführen sind
 - Verschleißteile wie Schläuche, Dichtungen, Öl und Riemen.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER MASCHINE, ORIGINAL



Gemäß Richtlinie 2006/42/EG, Anhang IIA
Kellfri AB
Storsvängen 2
532 38 Skara, Schweden

Versichert hiermit, dass die Maschine

Bezeichnung: 35-FMF275

Typ: Mähwerke

mit allen geltenden Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG übereinstimmt.
Weitere Ausrüstung muss die Anforderungen der Maschinenrichtlinie erfüllen.

Kjell Johansson
Product Development Manager

KUNDENSERVICE

Sie sind jederzeit willkommen, uns Ihre Meinung mitzuteilen oder Fragen zu unseren Maschinen und Produkten zu stellen.

Kellfri AB arbeitet unentwegt an der Weiterentwicklung seiner Produkte und behält sich daher das Recht vor, diese u. a. in Design und Aussehen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Zuletzt aktualisiert am 09.07.2024

Kellfri

Kellfri AB
Telefon: +46 (0)511 242 50
E-Mail: info@kellfri.de